Landeshauptstadt
München
Baureferat

Landeshauptstadt München, Baureferat
81671 München

An den
Bezirksausschuss 10
Moosach
Herrn Wolfgang Kuhn
Geschäftsstelle Nord
Hanauerstraße 1
80992 München

Tiefbau Straßenunterhalt und -betrieb
BAU-T2

Friedenstraße 40
81671 München
Telefon:
Telefax:
Dienstgebäude:
Friedenstraße 40
Zimmer:
Sachbearbeitung:

strassenunterhalt.bau@muenchen.de

Ihr Schreiben vom	Ihr Zeichen	Unser Zeichen	Datum
			18.05.2026

Pilotprojekt barrierearme Sitzbänke für ältere sowie mobilitätseingeschränkte Personen in Moosach

BA-Antrag-Nr. 20-26 / B 08830 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 10 Moosach
vom 13.04.2026

Sehr geehrter Herr Kuhn,
sehr geehrte Damen und Herren,

bezugnehmend auf Ihren Antrag „Pilotprojekt barrierearme Sitzbänke für ältere sowie mobilitätseingeschränkte Personen in Moosach“ vom 25.03.2026 teilen wir Ihnen Folgendes mit:

Wir stimmen Ihnen zu, dass Sitzmöglichkeiten im öffentlichen Raum von großer Bedeutung sind. Auf Initiative des Oberbürgermeisters wurden in den letzten Jahren in der gesamten Stadt zahlreiche Angebote geschaffen, die insbesondere älteren und mobilitätseingeschränkten Menschen das Verweilen, Rasten und Erholen ermöglichen - und das ohne Konsumzwang.

Das Baureferat untersuchte hierfür - ausgehend von der Stadtmitte - nacheinander alle 25 Stadtbezirke auf Potentiale für mehr Sitzgelegenheiten. Dabei wurden hunderte Plätze begutachtet und diese mit den jeweils zuständigen Bezirksausschüssen abgestimmt. Schließlich konnten so dutzende Orte im Stadtgebiet mit zahlreichen neuen Sitzplätzen ausgestattet werden, im Stadtbezirk Moosach wurden dabei über 20 Sitzbänke aufgestellt.

Diese öffentlichen Sitzgelegenheiten stehen allen Nutzer*innen, unabhängig von Alter, Geschlecht oder körperlicher Beeinträchtigung, zur Verfügung. Bänke mit einer erhöhten Sitzposition wären hingegen nicht für alle Menschen gleich gut nutzbar und würden nur einem begrenzten Personenkreis zugutekommen.

Um die Belange älterer und mobilitätseingeschränkter Menschen zu berücksichtigen, werden seit einiger Zeit einzelne Bänke mit Armlehnen im Stadtgebiet aufgestellt, darunter auch ein Modell mit leicht gerundeter Sitzfläche und Rückenlehne. Die bewährten Stühle in der Fußgängerzone oder an anderen Plätzen weisen ebenfalls Armlehnen und gerundete Sitzflächen und Rückenlehnen auf.

Wir bitten um Verständnis, dass darüber hinaus angesichts der angespannten Haushaltslage keine Mittel zur Verfügung stehen, um das städtische Mobiliar um ein neues Modell zu erweitern oder hierfür ein Pilotprojekt durchzuführen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.